

ACTH-Kurztest (Synacthen®-Test)

Indikation:

Bei V.a. sekundäre Nebenniereninsuffizienz, z.B. bei bds. Metastasierung.

Prinzip:

Beurteilung des Kortisolanstiegs durch Stimulation mittels ACTH Gabe

Durchführung:

1. Abnahme Serumkortisol vor Injektion von Synacthen
2. Injektion von 0,25mg Synacthen i.v.
3. Abnahme Serumkortisol 60 min. Injektion von Synacthen

Bewertung:

Normalbefund: Anstieg des Kortisols auf doppelten Ausgangswert

NN-Insuffizienz: unzureichender Anstieg des Kortisols

Morbus Addison: Basalwert erniedrigt, steigt nach ACTH Gabe an
(normal ist um 7mg/dl)

Konsequenz:

Bei nachgewiesener sekund. NN-Insuffizienz wird Steroid mit mineralokortikoider Wirkung substituiert. Dies erfolgt mittels Hydrokortison.

Tagesdosis: 20-30mg; bei akuter Symptomatik 60-80mg

Synacthen® Injektionslösung

Zus.: 1 Amp. (1 ml) enth.: Tetracosactid-hexaacetat 0,28 mg (entspr. 0,25 mg Tetracosactid @ 25 I.E. ACTH).